

Mehr Geld für die Städtepartnerschaft

Nur elf Teilnehmer sind es gewesen, die sich gestern zur Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Organisation und Personal im Obernkirchener Rathaus zusammengefunden hatten. Dafür war die Tagesordnung auch recht übersichtlich gehalten worden: Einziger Punkt außerhalb des Pflichtprogramms war der Haushalt für das kommende Jahr und die Besprechung der ersten beiden Produktbudgets für die Bereiche Verwaltungsvorstand und Service.

Obernkirchen. Einziger herausragender Posten: Die Aufwendungen für „aktives Personal“ sind in diesem Jahr im Vergleich zum Jahr 2008 von 147 000 Euro auf 260 000 Euro gestiegen. Den Grund dafür erklärt Stadtkämmerer Wolfgang Seele: Die Verteilung der Personalkosten habe im letzten Jahr nur für „ein paar“ Produkte stattgefunden, die 260 000 Euro seien jetzt aber nach der abgeschlossenen Verteilung die Gesamtsumme. **Auf Vorjahresniveau** Ansonsten, so Seele, befänden sich die meisten Kostenstellen in den Bereichen Service und Verwaltung auf Vorjahresniveau: Unter dem Aspekt „Finanzsteuerung“ bleibt das Budget positiv auf dem Niveau von etwa 555 000 Euro. Nur die Kostenbeteiligung für die Partnerstadt La Flèche wurde von etwa 3000 auf etwa 13 000 Euro erhöht. **Personalkosten sinken** Auch im Fachbereich Service, erläuterte Seele, gebe es „keine gravierenden Veränderungen“: Die Zweige „zentrale Dienste“, „allgemeine Leistungen“ oder „Fort- und Ausbildung“ befänden sich auf Vorjahresniveau, auch die Abgaben, Bestattungen sowie die Mietobjekte, die die Stadt noch vorweisen kann, und Kosten für die Organisation blieben gleich. Sinken würden die Kosten für das Personal der Kämmererei und der Buchhaltung. Angesichts des Rathaus-Umbaus und der damit verbundenen neuen Ausstattung der Behörden wurden vorsorglich 60 000 Euro für EDV und stärkere Serverleistungen eingeplant – „aber ob das schon 2009 kommt, ist fraglich“, so Seele. Die restlichen Budgets werden jetzt in den weiteren Ausschüssen besprochen Seele: „Der wichtigste Ausschuss wird wohl der ASU sein.“ Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt tagt am kommenden Montag. Letztlich wird über den Haushalt 2009 während der Ratssitzung am 26. März abgestimmt. mld